



Februar 2023

«Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.»

Jakob: «Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne!» **Peter:** «Meine Güte, du bist aber heute poetisch! Was ist denn mit Dir los?» **Anna:** «Ja, du bist ja richtig euphorisch. Gibt es einen Grund? Ist denn etwas passiert, von dem wir nichts wissen?» **Jakob:** «Man wird doch wohl noch Gefühle zeigen können! Ich freue mich einfach über das Neue Jahr! Neues beginnt! Wer weiss, was da alles Schönes und Spannendes auf uns wartet. Herrlich, mir das vorzustellen! Zauberhaft geradezu!»

Peter: «Ach so. Aber es ist doch schon Februar. Das Neue Jahr ist doch schon vorbei. Es ist doch schon wieder wie immer. Ich merke jedenfalls keinen Unterschied zum alten Jahr. Denk doch nur an...» **Anna:** «Nein, hör auf! Wir wissen alle, was jetzt kommt. Jetzt zählst Du gleich alles auf, was nicht gut ist. Auf das können wir alle verzichten.» **Jakob:** «Das ist es doch gerade! Altes loslassen! Platz für Neues, Phantasie, Träume, Überraschendes! Wann, wenn nicht jetzt?»

Anna: «Ja, den Spruch kenne ich. Aber wie geht das denn konkret? Das wüsste ich nämlich gern. Ich versuche das immer wieder, loslassen, Neues entstehen lassen, aber das geht gar nicht so einfach.» **Jakob:** «Ich weiss es ehrlich gesagt, auch nicht. Da geht es mir so wie dir. Ich versuche es halt. Und manchmal funktioniert es ganz gut, und dann wieder gar nicht.»

Peter: «Also, wenn ich an die letzten Neuen Jahre denke, und mir anschau, wie schnell das neue Jahr jetzt schon wieder alt geworden ist, dann bin ich doch ziemlich entmutigt. Da wäre so ein Zauber doch gar nicht schlecht! Nicht nur ein Zauber am Anfang, sondern einer, der dauert.» **Anna:** «Oder der immer wieder kommt!»

Jakob: «Ja, das meine ich ja! Es hindert uns doch niemand daran, immer wieder neu anzufangen. Es zumindest zu probieren. In Gedanken vielleicht, oder im Kleinen, vielleicht sogar im Grossen. Im Neuen Jahr, heute oder morgen, oder übermorgen, oder jeden Tag! Vielleicht geht es ja darum, dass wir einfach nicht aufgeben, uns nicht entmutigen lassen.»

Peter: «Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. – Wo hast du den Spruch eigentlich her? Garantiert aus der Bibel. So wie immer.» **Anna:** «In der Bibel wird gezaubert?» **Jakob:** «Keine Bibel, Hermann Hesse: «Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.»

Ich wünsche Ihnen - immer noch - ein gutes, glückliches, gesundes Neues Jahr!

Steffen Rottler, Pfarrer

Gottesdienste im Februar

- Sa, 4.2. Liturgische ökumenische Feier anlässlich der Aufhebung von Gräbern
11 Uhr Friedhof Nesslerenholz
14 Uhr Friedhof Köniz
- Fr, 10.2. 16.15 Uhr Zäme fiire. Katechetin Esther Schläpfer und Team
- So, 12.2. 10 Uhr Predigtgottesdienst. Vikarin Christa Schüpbach; Anett Rest, Orgel
- So, 19.2. 10 Uhr Gottesdienst. Pfarrer Steffen Rottler; Anett Rest, Orgel
- Sa, 25.2. 17 Uhr Taizé Gottesdienst. spiegelchor; Pfarrer Steffen Rottler; Christine Heggendorn, Orgel

Agenda Februar

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Jeweils im Kirchgemeindehaus (KGH)

KUW Unter-/Mittelstufe, Esther Schläpfer, Katechetin

3. Klasse: Fr, 10.2., 13.30–15.30 Uhr

4. Klasse: Mi, 8.2., 8.20–11.50 Uhr

KUW Oberstufe, Sibylle Helfer, Katechetin; Melanie Pollmeier, Pfarrerin

9. Klasse: Do, 16.2., 17.30–20 Uhr

Mittagstisch

Mi, 1.2., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus. An einen gedeckten Tisch sitzen und in Gesellschaft ein feines Essen geniessen für Fr. 15.–. Wir freuen uns, Sie bewirten zu dürfen.

Anmeldung/Fahrdienst (bis Fr, 27.1.): Olivia Schüpbach, 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

Zäme fiire - Julian ist eine Meerjungfrau

Fr, 10.2., 16.15–17.30 Uhr, Stephanuskirche/ Kirchgemeindehaus. Mit neuem Namen startet das bisherige «Fiire mit de Chliine» ins neue Jahr. Für 3- bis 7-jährige Kinder und deren Geschwister und Begleitpersonen.

Info: Esther Schläpfer, 078 809 40 31, esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch

Literaturkreis

Do, 23.2., 19 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Lektüre: Leila Slimani «Das Land der Anderen».

Info: Melanie Pollmeier, 031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch

23.–29. Juni: Seniorenferien 2023

Infoanlass mit Anmelde-möglichkeit

Mi, 22.3., 14 Uhr, Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 210, 3084 Wabern.

Seniorenferien der Kirchenkreise Wabern, Spiegel und Mitte in Flims-Waldhaus.

Info: Bettina Schwenk, 031 978 32 64, bettina.schwenk@kg-koeniz.ch

Voranzeige: Kinderwoche 2023

«Glück gehabt!»

Di, 11.4. – Fr, 14.4., jeweils von 10–16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. «Glück gehabt!» So der Titel der diesjährigen Kinderwoche des Kirchenkreises Spiegel. Zielgruppe: Kindergarten bis 4. Klasse.

Info: Christa Schüpbach, 079 262 63 48, christa.schuepbach@kg-koeniz.ch

SpiegelGeschichten

Erinnerungsspaziergänge im Spiegel

Mi, 8. Februar, 9.30–12 Uhr, Treffpunkt: Station «Spiegel» (Ortsbus). «Das Schweizer Haus im Spiegel?» In einer kleinen Gruppe Interessierter sind wir in den vergangenen Monaten durch den Spiegel spaziert, sind in die Geschichte eingetaucht und haben uns Erinnerungen an Orte, Zeiten und Erlebnisse erzählt. Spannend war es, anregend, herzlich, lustig und berührend. Nach dem grossen Spass, den es gemacht hat, soll es nun ein regelmässiges Angebot werden. Eingeladen sind alle Interessierten.

Anmeldung erwünscht: Steffen Rottler, 031 978 32 45, steffen.rottler@kg-koeniz.ch

Kultur / Musik

«Solange die Erde steht»

2. Konzert der Konzertreihe «Wider das kulturelle Vergessen»

So, 12. Februar, 17 Uhr, Stephanuskirche Spiegel

Ungarische Volksmusik. Bartók und Kodály gingen vor mehr als 100 Jahren den originären Gesängen, Tänzen und Weisen nach und zeichneten auf monatelangen Wanderungen durch die Dörfer bis in die Türkei und Teilen Nordafrikas die dortige Musik auf.

Programm

Zoltán Kodály (1882–1967): Lieder für Sopran und Klavier

Béla Bartók (1881–1945): Rhapsodie für Violine und Klavier Nr. 1

Ferenc Farkas (1905–2000): Ungarische Volksweise für Sopran, Violine und Klavier

Béla Bartók: aus den 44 Duos für zwei Violinen

Sándor Veress (1907–1992): Nógrádi Verbunkos für Violine und Klavier

Zoltán Kodály: Serenade für zwei Violinen und Viola, op. 12

Mit Kopf, Herz und Hand

Kino zum Valentinstag

Di, 14. Februar, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Spiegel

Passend zum Valentinstag zeigen wir den alten Schweizer Film «Die missbrauchten Liebesbriefe».

Briefe schreiben ist nicht jedermanns oder «jederfrau» Sache – das bekommt Viggli Störteler in dieser heiteren Komödie zu spüren... Im Anschluss Verweilen bei Kaffee und Kuchen.

Info: Olivia Schüpbach, 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

13.–18. März: Ökumenische Fastenwoche

Fasten für Körper, Geist und Seele

Der zeitlich begrenzte Verzicht auf Nahrung gehört seit Jahrhunderten zur spirituellen Praxis vieler Religionen, auch des Christentums. Fastend verzichten wir nicht nur auf Nahrung, wir geben dem Alltag eine andere Struktur, «horchen nach innen» und teilen mit anderen Menschen die Erfahrung des Fastens. An den Abenden der Fastenwoche kommen wir in der Kirche zusammen, begegnen uns im Gespräch und tauschen aus zum Thema «Licht und Schatten».

Informationstreffen: Mi, 1. März, 19–20 Uhr, Grosses Zimmer im Kirchgemeindehaus Spiegel

Info/ Anmeldung (bis 6.3.): Olivia Schüpbach, 031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

Freud und Leid in der Gemeinde

Konfirmationen

27. November Aline Zadie Zürcher, Steingrubenweg 70, Spiegel
27. November Noa Linn Münger, Hangweg 43, Liebefeld

Bestattungen

9. Dezember Renate Wurster-Heydel, Hesseweg 18, Bern
22. Dezember Reiner Profe-Bracht, Ahornweg 142, Spiegel

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

1. Februar 91 Jahre Esther Marth-Linder, Blinzernstrasse 36, Köniz
1. Februar 89 Jahre Louis Uebersax, Bellevuestrasse 2, Spiegel
4. Februar 88 Jahre Paul Müller-Kühni, Blinzernstrasse 38, Köniz
7. Februar 90 Jahre Alice Ischer-Kohler, Balsigerrain 7, Spiegel
12. Februar 91 Jahre Hermann Nikles, Chaumontweg 6, Spiegel
13. Februar 81 Jahre Rudolf Käch-Neuenschwander, Finkenweg 1, Köniz
22. Februar 89 Jahre Hansruedi Ramseyer-Wyss, Blinzernfeldweg 22, Köniz
23. Februar 85 Jahre Heidi Reusser-Gerber, Kieferweg 12, Spiegel

Falls Sie ab Ihrem 80. Geburtstag nicht oder nicht mehr im Kirchen-Spiegel erwähnt werden möchten, bitten wir Sie höflich um eine Meldung an Doris Schneider, Sekretariat.

Kontakte

www.kg-koeniz.ch

Pfarrteam	Pfrn. Melanie Pollmeier	031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch
	Pfr. Steffen Rottler	031 978 32 45, steffen.rottlert@kg-koeniz.ch
	Vik. Christa Schüpbach	079 262 63 48, christa.schuepbach@kg-koeniz.ch
Sozialdiakonie	Samuel Bertschinger Jugend/Fam.	076 480 07 84, samuel.bertschinger@kg-koeniz.ch
	Olivia Schüpbach Senioren	031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch
Kirchliche	Esther Schläpfer KUW 1-6	078 809 40 31, esther.schlaepfer@kg-koeniz.ch
Unterweisung	Sibylle Helfer KUW 7-9	031 978 32 48, sibylle.helfer@kg-koeniz.ch
	Melanie Pollmeier KUW 7-9	031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch
Sigrist/in	David Pulver, Ursula Baour	031 978 32 49, sigrist.spiegel@kg-koeniz.ch
Sekretariat/	Doris Schneider	031 978 32 41, doris.schneider@kg-koeniz.ch
Vermietungen	Di/Do 8.30-12.30 Uhr	(Nachmittag nach Absprache)